**Leipziger Buchmesse**

**(27. bis 30. März 2025)**

Leipzig, 11. Februar 2025

**Leipziger Buchmesse: wichtiger Treffpunkt für die Buch- und Medienbranche**

**Das Fachprogramm für Buchhandel, Verlage, Autor:innen und Übersetzende**

**Die Buchbranche steht vor großen Herausforderungen: von veränderter Mediennutzung über schwächelnden Konsum bis zu Künstlicher Intelligenz. Gleichzeitig bleiben Bücher unverzichtbar – ob zur Meinungsbildung oder Freizeitgestaltung. Mit dem Fachprogramm für die Buch- und Medienbranche bietet die Leipziger Buchmesse den Branchenvertreter:innen eine lebendige Plattform, ihr Fachwissen zu teilen, Innovationen vorzustellen und sich gegenseitig zu stärken.**

Das Fachprogramm der Leipziger Buchmesse für die Buch- und Medienbranche ist für Buchhandel, Verlage, Autor:innen und Übersetzer:innen ein wichtiger Termin im Kalender. Hier findet die Branche zusammen, um ins Gespräch zu kommen, sich über neueste Trends und Themen auszutauschen und gemeinsam die Zukunft des Buchmarkts zu gestalten. Denn der deutsche Buchmarkt ist der größte in Europa und zählt weltweit zu den wichtigsten. Im letzten Jahr konnte der Gesamtumsatz im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert werden (plus 0,8 Prozent). Dennoch bleiben sinkende Auflagen, steigende Produktionskosten und generelle Konsumzurückhaltung eine Herausforderung. Hinzu kommen Technologien wie Künstliche Intelligenz, die nicht nur betriebliche Abläufe, sondern auch das kreative Arbeiten selbst verändern. Mit Innovationen und Weiterentwicklungen beweist die Branche, dass sie anpassungsfähig ist und auch in einem sich wandelnden Marktumfeld erfolgreich sein kann.

**Fachprogramm für den Buchhandel**

Der [**Preis der Leipziger Buchmesse**](https://www.preis-der-leipziger-buchmesse.de/de/) zählt zu den angesehensten deutschsprachigen Literaturpreisen. Die Nominierten aus 506 eingereichten Werken von 166 Verlagen werden am 5. März bekanntgegeben. Am 27. März findet die große Preisverleihung in den Kategorien Belletristik, Sachbuch/Essayistik und Übersetzung statt.

Der renommierte [**Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung**](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/erleben/international/europaeischer-buchpreis/) geht in diesem Jahr an Alhierd Bacharevič für seinen Roman „Europas Hunde“. Die Verleihung am 26. März im Gewandhaus zu Leipzig wird per Livestream auf der Webseite der Leipziger Buchmesse übertragen. Am 27. März eröffnet Bacharevič auf der Messe das Café Europa.

Verlagen abseits des Mainstreams bietet das **Forum DIE UNABHÄNGIGEN** eine Bühne mit Lesungen, Podiumsdiskussionen – und Preisverleihungen. So geht der diesjährige **Kurt-Wolff-Preis** an den Verlag Theater der Zeit. Der **Kurt-Wolff-Förderpreis** 2025 würdigt die Edition A·B·Fischer. Die Preisverleihung findet am 28. März statt.

Auch in der Phantastik werden wieder Preisträger:innen ausgezeichnet: Herausragende Neuerscheinungen von Fantasy über Science-Fiction bis Horror prämiert die Phantastische Akademie mit dem [**Phantastikpreis SERAPH**](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/erleben/preisverleihungen/seraph-lange-nacht-der-phantastik/). Die Preise in den Kategorien Bestes Buch, Bestes Debüt und Bester Independent-Titel werden am 28. Märzvergeben.

Im **Fachforum + Literatur** diskutieren Expert:innen Themen, die die Buchbranche bewegen. Am 27. März geht es zum Beispiel um die „Chancen und Relevanz des Kalenders für den Buchhandel“. Die Veranstaltung „Aus dem Maschinenraum“ gibt Einblicke in aktuelle juristische und politische Fragen der Branche.

**Fachprogramm für Verlage**

Der **Sales Award** würdigt einzigartige verkäuferische Leistungen sowie innovative Konzepte aus Verlagswesen, Sortiment und Buchhandel – mit besonderem Fokus auf deren Wirkung bei Leser:innen und Endkund:innen. Die Preisverleihung findet am 27. März statt.

Mit dem **Alfred-Kerr-Preis für Literaturkritik** wird jährlich eine Person der deutschsprachigen Literaturkritik geehrt, die durch kontinuierliches kritisches Schaffen auf hohem Niveau herausragt. Verliehen wird die Auszeichnung am 27. März durch die Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels gemeinsam mit dem Fachmagazin Börsenblatt sowie unterstützt durch die Klett-Stiftung.

**Fachprogramm für Autor:innen**

Alle Themen, die Autor:innen rund ums Schreiben und Publizieren beschäftigen, finden im Forum [**autoren@leipzig**](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/erleben/fachprogramm/autorenleipzig/) eine Bühne – von digitalem Publishing bis hin zu Vertragsdetails. Das vielfältige Programm bietet Orientierung in der Branche und vernetzt Autor:innen und Verlage.

Sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und sich weiterzubilden, ist auch das Ziel der größten Autor:innenkonferenz Deutschlands: der **Leipziger Autor:innenrunde** am 29. März im Congress Center Leipzig. In Tischgesprächsrunden haben Autor:innen die Möglichkeit, mit Expert:innen ihre kreativen und beruflichen Fragen zu diskutieren. Tickets unter: [autorinnenrunde.de](https://autorinnenrunde.de)

Der literarische Nachwuchs steht im Zentrum der Veranstaltung **Prosa Prognosen**. Gemeinsam mit der Leipziger Buchmesse stellt das Literarische Colloquium Berlin am 28. März die diesjährigen Stipendiat:innen der **Autor:innenwerkstatt Prosa** vor, inklusive Auszügen aus ihren Werken.

**Fachprogramm für Übersetzer:innen**

Mit dem [**Übersetzungszentrum**](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/erleben/fachprogramm/uebersetzungszentrum/)im **Forum International** rückt die Leipziger Buchmesse das literarische Übersetzen in den Fokus. Es dient als Treffpunkt und Veranstaltungsort für alle, die sich für Literaturübersetzungen interessieren.

Am 27. März werden hier die für den **Preis der Leipziger Buchmesse** nominierten Übersetzer:innen vorgestellt, bevor am 28. März der:die Gewinner:in gefeiert wird.

Mit der **Rebekka** wird ein besonderer Preis verliehen: Er würdigt Übersetzer:innen, die mit Leidenschaft und Beharrlichkeit – oft unter schwierigen Bedingungen – Belletristik und Sachbücher übersetzen, dabei jedoch bislang zu wenig Beachtung fanden.

Das vollständige Programm der Leipziger Buchmesse wird am 27. Februar veröffentlicht.

Das Fachzentrum im Congress Center Leipzig (Ebene 0) bietet die Möglichkeit, sich für Besprechungen und kleine Pausen zurückzuziehen. Kostenfreie Tischbuchungen sind unter willkommen@leipziger-buchmesse.de möglich. Öffnungszeiten: 27. März 10–14 Uhr, 28./29. März 10–18 Uhr.

Die Leipziger Buchmesse findet vom 27. bis 30. März 2025 statt. Tickets sind im [Online-Ticketshop](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/besuchen/tickets-preise/) erhältlich.

**Über die Leipziger Buchmesse**

Die Leipziger Buchmesse ist der wichtigste Frühjahrstreff der Buch- und Medienbranche und versteht sich als Messe für Leser, Autoren und Verlage. Sie präsentiert die Neuerscheinungen des Frühjahrs, aktuelle Themen und Trends und zeigt neben junger deutschsprachiger Literatur auch Neues aus Mittel- und Osteuropa. Gastland der Leipziger Buchmesse 2025 ist Norwegen. Durch die einzigartige Verbindung von Messe, „Leipzig liest“ – dem größten europäischen Lesefest – und der Manga-Comic-Con hat sich die Buchmesse zu einem Publikumsmagneten entwickelt. Zur letzten Veranstaltung präsentierten 2.085 Aussteller aus 40 Ländern die Novitäten des Frühjahrs und begeisterten damit auf dem Messegelände sowie in der gesamten Stadt 283.000 Besucher.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe 2024 – zum elften Mal in Folge – zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden mehr als 250 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – mit über 15.300 Ausstellern und mehr als 1,2 Millionen Besuchern statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Felix Wisotzki, Pressesprecher

Telefon: +49 341 678-6555

E-Mail: f.wisotzki@leipziger-messe.de

**Leipziger Buchmesse im Internet:**

[www.leipziger-buchmesse.de](http://www.leipziger-buchmesse.de/)

<https://blog.leipziger-buchmesse.de/>

**Leipziger Buchmesse auf Social Media:**

<http://www.facebook.com/leipzigerbuchmesse>

<http://www.instagram.com/leipzigerbuchmesse>

<https://www.linkedin.com/company/leipziger-buchmesse/>

[https://www.threads.net/@leipzigerbuchmesse](https://www.threads.net/%40leipzigerbuchmesse)

**Manga-Comic-Con:**

<https://www.manga-comic-con.de/de/>

<https://www.facebook.com/mangacomiccon/?locale=de_DE>

<https://www.instagram.com/mangacomiccon/?hl=de>